

Die Jury 2020



Petra Bentkämper,
Präsidentin Deutscher LandFrauenverband e. V.
(Foto: Müller-Witte)



Hubertus Primus,
Vorstand Stiftung Warentest (Foto: Stiftung Warentest)



Claudia Bernhard,
Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz, Freie Hansestadt Bremen
(Foto: Senatorin f. GFV)



Prof. Dr. Lucia Reisch, Professorin an der Copenhagen Business School
(Foto: SVRV)



Gerd Billen,
Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (Foto: Frank Nürnberger)



Wolfgang Schuldzinski, Vorstand Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e. V.
(Foto: Verbraucherzentrale NRW)



Stefan Genth,
Hauptgeschäftsführer Handelsverband Deutschland e. V. (Foto: HDE)



Anne Spiegel,
Ministerin für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz des Landes Rheinland-Pfalz
(Foto: MFF/IV)



Reinhold Jost,
Minister für Umwelt und Verbraucherschutz des Saarlandes (Foto: Sebastian Bauer/MUV)



Dr. Sabine Sütterlin-Waack,
Ministerin für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein
(Foto: Frank Peter)



Klaus Müller,
Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. (Foto: Corinna Guthknecht)

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende

Die Deutsche Stiftung Verbraucherschutz gibt Privatpersonen und Unternehmen die Möglichkeit, sich für Verbraucherschutz zu engagieren, indem sie unsere Verbraucherschutzprojekte mit einer Spende unterstützen. Für die Finanzierung unserer Projekte sind wir auf Spenden angewiesen.

Sie teilen unsere Überzeugung, dass Verbraucherbildung die Entscheidungskompetenz von Verbrauchern verbessert? Dann spenden Sie uns!

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE52100205000001183300
BIC: BFSWDE33BER



Deutsche Stiftung Verbraucherschutz – Wir machen fit für den Konsumalltag

Die Deutsche Stiftung Verbraucherschutz hat das Ziel, die Verbraucherarbeit in Deutschland zu stärken. Wir fördern Projekte, um Verbraucher besser zu informieren, zu beraten und weiterzubilden. Mit der gezielten Förderung von Verbraucherschutzprojekten, speziell im Bereich Verbraucherinformation und Verbraucherbildung, unterstützen wir Verbraucher bereits vom Kindesalter an, damit sie sich kritisch, selbstbestimmt und nachhaltig in der Konsumwelt orientieren können.

Deutsche Stiftung Verbraucherschutz
Rudi-Dutschke-Straße 17
10969 Berlin
Tel.: 030 25800-239
Email: info@verbraucherstiftung.de
www.verbraucherstiftung.de



 Deutsche Stiftung
Verbraucherschutz

Bundespreis Verbraucherschutz 2020



Jan Zappner/Raum11

Preisträger gesucht!

Reichen Sie Ihre Vorschläge bis zum 29. Februar 2020 formlos ein.

Schirmherrin Bundespreis Verbraucherschutz 2020 Bundesverbraucherschutz- ministerin Christine Lambrecht

„Mit dem Bundespreis Verbraucherschutz zeichnen wir Menschen aus, die sich vorbildhaft für andere Verbraucherinnen und Verbraucher einsetzen. Viele Menschen engagieren sich dafür, dass Verbraucherinnen und Verbraucher über ihre Rechte aufgeklärt werden oder Konsumententscheidungen stärker hinterfragen. Dieses Engagement wollen wir durch die Auszeichnung würdigen und sichtbar machen. Als Schirmherrin freue ich mich über Ihre interessanten Vorschläge für künftige Preisträgerinnen und Preisträger.“



Christine Lambrecht
Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz

Bundespreis Verbraucherschutz ehrt starke Verbraucherschützer

Essen, wohnen, reisen, im Internet surfen, Versicherungen abschließen, Energie verbrauchen: Verbraucherschutz betrifft nahezu jeden Lebensbereich. Wir alle sind Verbraucher und wollen gut informiert sein, unsere Rechte kennen und sie durchsetzen können. Verbraucherschutz begleitet uns und trägt dazu bei, dass wir aufgeklärt durch die Konsumwelt gehen und – wo nötig – Unterstützung erhalten. Landesweit gibt es viele Menschen und Initiativen, die sich täglich für verschiedene Themen des Verbraucherschutzes einsetzen und damit einen wichtigen Beitrag für die ganze Gesellschaft leisten.

Verbraucherschützer kann jeder sein: ein Journalist, der kritisch über Verbraucherschutz berichtet, ein Lehrer, der mit seinen Schülern Konsumthemen aufgreift und hinterfragt, ein Umweltschützer, der sich für zukünftige Verbrauchergenerationen stark macht, ein Ehrenamtlicher, der Migranten und Flüchtlingen die Gepflogenheiten unseres Konsummarktes erklärt.

Mit dem Bundespreis Verbraucherschutz zeichnet die Deutsche Stiftung Verbraucherschutz Menschen und Organisationen aus, die haupt- oder ehrenamtlich, im Großen oder im Kleinen, auf dem Land oder in der Stadt, erfolgreich für die Rechte und Interessen von Verbrauchern kämpfen. Der Preis würdigt herausragendes Engagement und mutigen Einsatz für Verbraucherschutz. Vor dem Hintergrund mächtiger wirtschaftlicher Interessen und einer zunehmend vernetzten Welt ist diese Anerkennung gleichzeitig Ermutigung, sich gegen Widerstände zu behaupten und die Rechte der Verbraucher im Blick zu behalten.



Der Bundespreis Verbraucherschutz zeichnet starken Einsatz in den Kategorien „Engagement“ und „Projekt“ für Verbraucherschutz aus.

Ihre Vorschläge sind gefragt!

Kategorie „Engagement für Verbraucherschutz“

In der Kategorie Engagement würdigt der Preis **eine Person**, die sich herausragend für Verbraucherschutz eingesetzt und Verbraucherschutz in einem Bereich vorangebracht hat.

Dotiert mit 15.000 Euro – der Preisträger unterstützt mit dem Preisgeld ein gemeinnütziges Verbraucherschutzvorhaben seiner Wahl.

Kategorie „Projekt des Verbraucherschutzes“

In der Kategorie Projekt würdigt der Preis eine **Institution** oder ein zielgerichtetes **Vorhaben**, welches Verbraucherschutz in einem Bereich vorangebracht hat.

Dotiert mit 5.000 Euro – das Preisgeld kommt dem ausgezeichneten Projekt oder der ausgezeichneten Institution zugute.

Schicken Sie uns Ihre Vorschläge formlos bis zum
29. Februar 2020 an

info@verbraucherstiftung.de oder

Deutsche Stiftung Verbraucherschutz,
Rudi-Dutschke-Straße 17, 10969 Berlin.

Diese Informationen benötigen wir:

- Name und Kontakt der vorgeschlagenen Person bzw. des Projektes
- Kurzbeschreibung (Warum sollte die Person oder das Projekt ausgezeichnet werden?)
- Belege (Links, Broschüren, Flyer etc.)

Projekte und/oder Personen aus dem Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv), den Verbraucherzentralen oder anderen Mitgliedsverbänden des vzbv können nicht als Preisträger vorgeschlagen werden.

Die Preisverleihung findet im Juni 2020 im Rahmen des Deutschen Verbrauchertages statt.